

Vorwort

Die vorliegende Arbeit entstand während meiner Tätigkeit als wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Mechanische Verfahrenstechnik der Technischen Universität Braunschweig.

Mein besonderer Dank gilt Herrn Prof. Dr.-Ing. J. Schwedes; zum einen, daß er mir die Möglichkeit gegeben hat, diese Arbeit am Institut für Mechanische Verfahrenstechnik anzufertigen, und zum anderen für sein Vertrauen bei der eigenverantwortlichen Durchführung des Forschungsprojektes.

Für die Übernahme des zweiten Referates danke ich Herrn Prof. Dr.-Ing. M. Bohnet, sowie Herrn Prof. Dr.-Ing. D. Hempel für die Übernahme des Prüfungsvorsitzes.

Herrn Dr.-Ing. J. Müller danke ich für sein Engagement als Koforeferent und die Zusammenarbeit während meiner Zeit als wissenschaftlicher Mitarbeiter.

Bei den Mitarbeitern des Institutes und in besonderem Maße bei den Mitgliedern der Arbeitsgruppe im Biozentrum der TU Braunschweig bedanke ich mich für die wertvollen Diskussionen, für die Bereitstellung und Reparatur von Analysegeräten und Versuchsanordnungen. Dabei gilt meiner besonderer Dank Frau S. Michel für die gewissenhafte Durchführung zahlreicher Analysen sowie Frau Dr.-Ing. R. Mundhenke für die konstruktive Zusammenarbeit bei der Bearbeitung des interdisziplinären Forschungsprojektes. Herrn Dipl.-Biotechnol. I. Kampen danke ich für die tatkräftige Unterstützung gerade in der Endphase meiner Arbeit.

Ebenfalls bedanken möchte ich mich bei den Studenten, die durch Studien- oder Diplomarbeiten oder auch als wissenschaftliche Hilfskräfte an dieser Arbeit mitgewirkt haben.

Die finanziellen Mittel zur Durchführung dieser Arbeit wurden von der Deutschen Forschungsgemeinschaft zur Verfügung gestellt.

Ein ganz besonderer Dank neben Freunden und Verwandten gebührt meinen Eltern, die durch ihre Unterstützung und ihr Verständnis einen entscheidenden Anteil am Gelingen dieser Arbeit hatten.